

Antrag Nr. 19-F-08-0059

L&P

Betreff:

Künftig zu erwartende finanzielle Belastung des städtischen Haushalts durch Entwicklung des Gebiets Ostfeld/Kalkofen
-Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden vom 28.08.2019-

Antragstext:

In einer Ortsbeiratssitzung in Mainz-Kastel erklärte der Geschäftsführer der SEG Herr Stöcklin, dass die Stadt Wiesbaden als Vorfinanzier des geplanten Stadtteils Ostfeld/Kalkofen bei einem Projektvolumen von insgesamt 4 Milliarden Euro mit einem Defizit von 100-200 Millionen über einen angenommenen Zeitraum von 5 Jahren rechnen könne. Er könne sich aber auch ein Modell zur Defizitreduzierung vorstellen. Viele Fragen hierzu konnten nicht gestellt werden.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten, wie sich die zu erwartenden Kosten für die Verwirklichung des Wohn- und Gewerbegebiets in Bezug auf die notwendige soziale und weitere Infrastruktur darstellen. Welches Defizit, unter welchen Voraussetzungen, in welchem Zeitraum ist zu erwarten? Hierzu sollte der Geschäftsführer der SEG Herr Stöcklin in eine der nächsten Sitzungen eingeladen und dem Ausschuss eine schriftliche Information gegeben werden.

Wiesbaden, 28.08.2019